



Neuer Mut und neue Ideen!

Liebe Gemeindemitglieder,

[hier](#) finden Sie das Gottesdienstblatt vom vergangenen Sonntag.

Der letzte Sonntag hatte den Namen Septuagesimae – der dritte Sonntag vor der Passionszeit. Nach dem evangelischen Kirchenjahr gibt es ihn immer dann, wenn Ostern nach dem 7. April liegt (in einem Schaltjahr nach dem 6. April). Im nächsten Jahr gibt es ihn zum Beispiel gar nicht. Die neue evangelische Perikopenordnung schlägt für jeden Sonntag Elemente für den Gottesdienst vor. „Perikope“ ist eine biblische Stelle, die im Gottesdienst vorgelesen wird. Wie Sie sicherlich wissen, werden für jeden Sonntag liturgische Texte und auch Lieder vorgeschlagen. Falls Sie neugierig sind, was für den letzten Sonntag zur Auswahl stand, schauen Sie doch einmal hier:

<https://www.kirchenjahr-evangelisch.de/article.php#1094>

Da können Sie sich die Schriftlesung auch vorlesen lassen, und die vorgeschlagenen Lieder können Sie sich anhören und mitsingen, wenn Sie mögen.

Der Wochenpsalm ist Psalm 31, 20-25. Dazu habe ich auf www.reformiert-info.de ein anrührendes Gebet von Sylvia Bukowski gefunden:

Gott, birg uns im Schutz deines Zuspruchs, wenn die Verzweiflung uns übermannt. Erfülle uns mit neuem Mut und neuen Ideen, um Menschen aus der Gleichgültigkeit zu dir zu bewegen.

20 Wie groß ist deine Güte, HERR, die du bewahrt hast denen, die dich fürchten, und erweistest vor den Leuten denen, die auf dich trauen! 21 Du birgst sie in deinem Schutz vor den Rotten der Leute, du deckst sie in der Hütte vor den zänkischen Zungen. 22 Gelobt sei der HERR; denn er hat seine wunderbare Güte mir erwiesen in einer festen Stadt. 23 Ich sprach wohl in meinem Zagen: Ich bin von deinen Augen verstoßen. Doch du hörtest die Stimme meines Flehens, als ich zu dir schrie. 24 Liebet den HERRN, alle seine Heiligen! Die Gläubigen behütet der HERR und vergilt reichlich dem, der Hochmut übt. 25 Seid getrost und unverzagt alle, die ihr des HERRN harret! (Psalm 31,20-25)

Gott,
wir denken manchmal,
du hast uns verstoßen,
wenn wir sehen,
wie armselig unser kirchliches Leben
bei wachsendem Wohlstand geworden ist.
Wir können noch eher
mit zänkischen Zungen zurechtkommen
als mit der freundlichen Gleichgültigkeit,
die uns so oft entgegenschlägt.
Unsere kleinen Zahlen
machen uns manchmal furchtbar mutlos
und nur mit großen Sorgen
blicken wir der Zukunft unserer Gemeinden entgegen.
Gott, birg uns im Schutz deines Zuspruchs,
wenn die Verzweiflung uns übermannt.

Erfülle uns mit neuem Mut
und neuen Ideen,
um Menschen aus der Gleichgültigkeit
zu dir zu bewegen.
Gott, erbarm dich über uns.

Sylvia Bukowski

Gefunden auf https://www.reformiert-info.de/Psalm_31%2C20_25_Seid_getrost_und_unverzagt_alle%2C_die_ihr_des_HERRN_harret-1751-0-84-9.html.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, neuen Mut und neue Ideen zu entwickeln, um uns und andere Menschen für unseren Glauben und dafür, wie wir ihn in unserer Gemeinde leben wollen, zu begeistern. Gemeinsam können wir das in diesen Veranstaltungen dieser Woche:

Am Samstag, 11.02. findet von 11 bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus der Evangelisch-Reformierten Kirche **Bückeberg** an der Bahnhofstr. 11a die **KinderKirche** statt.

Am Sonntag, 12.02. feiern wir um 11.15 Uhr **Gottesdienst** im Gartenhaus an der Klosterkirche in **Stadthagen** mit Prädikant Jochen Mühlbach (im Gemeindebrief ist Pastor Paul Alexander Lipinski angekündigt, es gab einen Tausch, so dass Pastor Lipinski am 26.02. in Stadthagen predigen wird).

Am Sonntag, 12.02. um 17 Uhr trifft sich die **Jugendgruppe** im Gemeindehaus der Evangelisch-Reformierten Kirche **Bückeberg** an der Bahnhofstr. 11a.

Herzliche Grüße, Caroline Lagemann